



Bestellbezeichnung

UB300-18GM-I-V1

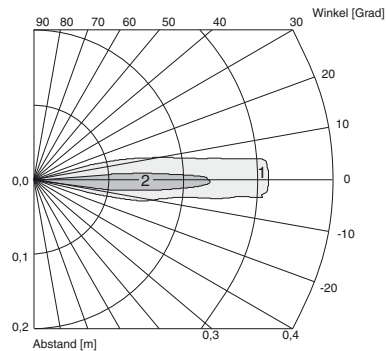
Einkopf-System

Merkmale

- Analogausgang
- Messfenster einstellbar
- V1-Steckeranschluss
- Temperaturkompensation

Diagramme

Charakteristische Ansprechkurve



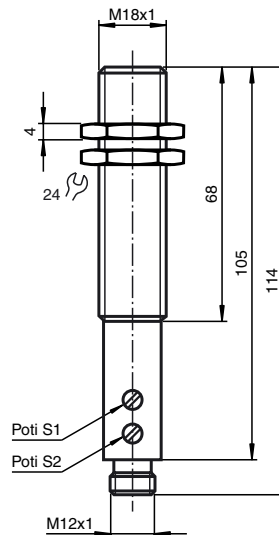
Kurve 1: ebene Platte 100 mm x 100 mm
 Kurve 2: Rundstab, Ø 25 mm

Veröffentlichungsdatum: 2013-02-25 16:10 Ausgabedatum: 2013-02-25 036245_ges.xml

Technische Daten

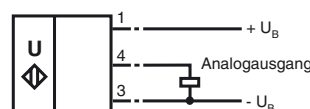
Allgemeine Daten	
Erfassungsbereich	65 ... 300 mm
Blindzone	0 ... 65 mm
Normmessplatte	100 mm x 100 mm
Wandlerfrequenz	400 kHz
Ansprechverzug	≤ 50 ms
Elektrische Daten	
Betriebsspannung U_B	20 ... 30 V DC , Welligkeit 10 % _{SS}
Leerlaufstrom I_0	25 mA
Ausgang	
Ausgangstyp	1 Analogausgang 4 ... 20 mA
Auflösung	1 mm
Kennlinienabweichung	1,5 %
Reproduzierbarkeit	± 1 mm
Lastimpedanz	0 ... 100 Ω
Temperatureinfluss	± 5 mm
Normenkonformität	
Normen	EN 60947-5-2
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0 ... 50 °C (32 ... 122 °F)
Lagertemperatur	-25 ... 85 °C (-13 ... 185 °F)
Mechanische Daten	
Anschlussart	Gerätestecker M12 x 1 , 4-polig
Schutzart	IP65
Material	
Gehäuse	Messing, vernickelt
Wandler	Epoxidharz/Glashohlkugelmischung; Schaum Polyurethan
Masse	160 g

Abmessungen



Elektrischer Anschluss

Normsymbol/Anschluss (V1-Stecker):



Pinout

Steckverbinder V1



Funktionsweise:

Die Messung der Entfernung erfolgt über die Laufzeit des Ultraschallimpulses. Der μ -Prozessor berechnet den Abstand aus Laufzeit und Schallgeschwindigkeit. Mit den Potentiometern S1 und S2 (max. 15 Umdrehungen) ist ein Messfenster einstellbar. S1 verschiebt die sensornahe Fenstergrenze, S2 die sensorferne Fenstergrenze. Zwischen beiden Messfenstergrenzen steigt der Analogwert stetig von 4 ... 20 mA.

Hinweis:

Zur Vermeidung von gegenseitiger Beeinflussung sollten gleiche Sensoren einen seitlichen Montageabstand von $\geq 0,2$ m haben. Bei gegenüberliegender Montage beträgt der Mindestabstand $\geq 1,5$ m.

Einbaubedingungen

Bei einem Einbau des Sensors an Orten, an denen die Betriebstemperatur unter 0 °C sinken kann, müssen zur Montage die Befestigungsflansche BF18, BF18-F oder BF 5-30 verwendet werden.

Soll der Sensor direkt in einer Durchgangsbohrung montiert werden, so ist unter Verwendung der beiliegenden Stahlmutter die Befestigung in der Mitte der Sensorhülse vorzunehmen. Für eine Verschraubung im vorderen Bereich der Gewindehülse sind die als Zubehör erhältlichen Kunststoffmutter mit Zentrierring zu verwenden.

Zusätzliche Informationen

Analogausgang

